5. Verfeinertes Trassenkonzept / Vorplanung
Deichsanierung Rees-Löwenberg
Rhein-km ca. 848,0 - 850,6 r.U.
Planungsabschnitt 2
-Stand: 19.12.2014-

Abbruch Hofstelle Raymer
Überplanung der Altgebäude (gemäß Absprache mit DV)

Deichverteidigungsweg (Bitu) auf der Berme mit Anschluß an den vorhandenen Wendehammer

potentielle Ersatzkauffläche: ca. 4.000 m² (Betriebsleiterwohnung, Stallung und Betriebsgebäude)

Wechsel Deichverteidigungsweg (Bitu) B=3,0m von der Berme auf die Deichkrone

Deichverteidigungsweg (Bitu) B=3,0m auf der Berme mit Anschluß an den vorhandenen Wendehammer

Ausweichstelle (Bitu) L=25,0m; B=5,6m

Landseitiger Abstand der vorhandenen Gebäude zum geplanten Deich: min. Deichschutzzone II (10,0m)

Anschluß DVW an die Hauptstrasse

Ausweichstelle (Bitu) L=25,0m; B=5,6m

Durchgehende Bermenbreite B=6,6m mit Deichverteidigungsweg B=3,0m

Anschluß DVW an den Niersweg

Anschluß DVW an die Erftstrasse

Landseitiger Abstand der vorhandenen Gebäude zum geplanten Deich: min. Deichschutzzone II (10,0m)

Erhalt der bisherigen Zufahrt

Anschluß DVW an die Dorfstrasse

Erhalt / Intergration des vorhandenen Parkplatzes in die geplante Deichsomstrie

"Nutzung" der vorhandenen Kleinpkwtrasse ggf. als Berme, geotechnische Untersuchung steht noch aus.

"Nutzung" des vorhandenen Wendehammer ggf. als Berme und Deichverteidigungsweg, geotechnische Untersuchung steht noch aus.

Anschluß an Bestand und DVW an die Deichstraße

Behindertengerechte Rampe gemäß DIN 18024-1 mit 6% Steigung und Zwischenpodeste

Anschluß DVW an den Kaffackweg

Zur Erschließung der wassergefüllten Flächen ist entlang des wassers. Deichfußes, innerhalb der DSZ I, ein "grüner Weg" B=3,0 m vorgesehen

Radweg auf der gesamten Deichkrone B=3,0m (Bitu)

Anschluß an Bestand

Legende Wegeführung:

- Deichverteidigungsweg DVW (Bitu) B=3,0 m mit beidseitigen Rasengittersteinen B=0,6 m
- Rampen (Pflaster) B=3,0 m
- Wasserseitiger "grüner Wirtschaftsweg" mit Innenhalb der Deichschutzzone I, B=3,0 m
- Rampen (behindertengerecht, 6% mit Zwischenpodest) B=3,0 m
- Kronenradweg (Bitu) B=3,0 m ca. Station 16+00,00 bis 19+71,13 Nutzung als DVW

Legende Gewässer:

- Gewässer im Deichverband Bislich Lecklgemeinde
- W2.1.1.2 Gewässerbezeichnung
- Gewässerbelichtung
- Fließrichtung

Hinweis: Gewässer gestrich nachrichtlich übernommen:
ehemaliger Deichverband Rees-Overberg (Bislich Rees, Barlo, Millingen, Vehlingen, Haldern, Emmerich Süd mit Vreemd, Dornick, Praest) Anlagenplan, M 1:1.000, Stand 1992

Legende

- Stationierung Raymer
- Rampe
- Stationierung Bermbruch
- Böschung (geplant)
- Deichfuß des geplanten Deiches
- Deichfuß des vorhandenen Deiches
- alte/neue Deichtrasse
- Deichfuß (vorhanden)
- Kanalverlegungen z.B. Rohrleitungsnetzen
- Hauptdeichgrenze
- Grundwassergraben - Deichtrasse
  Die Deichsohle wird ein Dränelement erforderlich zur Fassung der anstehenden Randbereichsgegen.
- Grundwassergraben - Deichfußbereich
- Grundwassergraben - Deichschutzzone I
- Grundwassergraben - Deichschutzzone II Gewässerlägl
- geplante Deichtrasse (gemäß Auftrag) gemäß Antrag auf Planfeststellung 1999
- Entwurfsvorstellung zum Antrag auf Planfeststellung 1999
- Planungsabschnitt 5 - Spyckhäuser
  Daten mit Stand 03/2009 digital übernommen aus der Bestandsunterlagen der Firma Lewis Straßenplanung_2005-10-15-Entwurfsstadt

Die eingezeichnete Topografie basierend aus dem Kataster-Amt entspricht dem Stand des Antrages auf Planfeststellung von Februar 1999, ergänzt/aktualisiert durch den DGK5 Tr Lewis im September 2010.

Für die Kanalstränge wurde eine Bruchkante von Ufer angenommen. Die eingezeichneten Radgeen und Wege entsprechen den Abmessungen am 18.10.2010.

Versorgungsleitungen:

- Telekom
- Tiefgasgas
- Mittelgasse
- Wasserleitungen
- Hochdruck
- RWE - Wasserleitungen
- RWE - Stromleitungen
- RWE - Gasleitungen
- RWE - Fernwärmeleitungen
- RWE - Beleuchtung
- TWE - Kanal
- TWE - Kanal
- TWE - Kanal
- TWE - Kanal
- TWE - Kanal

Kampfmittelauswertung:
Bez.-Reg. Düsseldorf, Az: 22.5-3-1/98-498-398/98 vom 15.11.2010
Luftgrenzen
Sprengbomben

Anlage

Hinweis:
Bestehende Versorgungsleitungen, Kanäle, Kabel, etc. sind nicht eingezeichnet. Die Lage der Versorgungsleitungen ist vor Beginn der Bauarbeiten durch Suchschachtung zu prüfen. Die Bauausführung muß gemäß Bauablaufplan und auf die Belange des Deichbaues

Deichverband Bislich-Landesgrenze
Der Deichgraf

Emmerich, im Dezember 2014

Entwurfsverfasser:
GEWECKE UND PARTNER
Beratende Ingenieure GmbH
53797 Lohmar, Im Peach 79

5. Verfeinertes Trassenkonzept / Vorplanung

GEWECKE UND PARTNER
Beratende Ingenieure GmbH
Im Peach 79 • 53797 Lohmar • Tel.: 02246/9214-0 • Fax: 02246/921449

Anlagenbez.: Deichverband Bislich-Landesgrenze	Datum: 19.12.2014
	Gez.:
Bauw.-mgr.: Deichsanierung Rhein-km ca. 848,0 - 850,6 r.U.	Maßstab: 1 : 2.000
Lageplan "Konzeption/Vorplanung" 5. Planungsabschnitt von Raymer bis Wendehammer	Zeichnungs-nr.: 220/002-831-14-0